

Ratsfrau Albers beantragt:

- Der Bau der Obdachlosenunterkunft soll - wie geplant - im Jahr 2020 veranschlagt und realisiert werden.
- Sollten die Arbeitskapazitäten in der Verwaltung für die Planung und Bauabwicklung nicht ausreichen, ist zu prüfen, welche Kosten durch eine externe Bearbeitung entstünden. Es sind insoweit zunächst 100.000 € für die externe Vergabe zusätzlich zu veranschlagen. Ggfls. sollte hier mit einem Sperrvermerk gearbeitet werden.
- Der Ansatz im Entwurf für den Finanzhaushalt 2020 für die Mehrzweckhalle auf dem Gelände des Hilfeleistungszentrums ist auf das Jahr 2021 zu verschieben.
- Es ist zu prüfen, ob es auf dem Gelände der Doornkaat-Hallen nicht eine Alternative zum Neubau der Mehrzweckhalle auf dem Gelände des HLZ gäbe.